

Pressemitteilung

Aus der Werkzeugkiste der Wahlkampfstrategen

Politik-Profis aufgepasst! Zwei kostenfreie Seminare widmen sich am 10. und 11. Mai dem Themenfeld „Moderne Instrumente der strategischen Wahlkampfführung“. Die Referenten sind Peter Radunski und Matthias Moehl.

Berlin, 5. Mai 2006 – Hochkarätige Fortbildungsveranstaltungen für Politik-Profis, und Public-Affairs-Verantwortliche sind ein Markenzeichen von Initiative ProDialog. Im Mai stehen gleich zwei Seminare aus dem Themenfeld „Moderne Instrumente der strategischen Wahlkampfführung“ auf dem Programm. Als Referenten sprechen der Diplom-Informatiker und Inhaber der Wahlinformationsdienstes election.de, Matthias Moehl, sowie der Bundesgeschäftsführer der CDU a.D. und langjährige Politikberater Peter Radunski.

Die Veranstaltungen richten sich an Vertreter aller Parteien und sind kostenfrei. Journalisten sind herzlich willkommen!

Seminar: Wählerpotenziale optimal nutzen

Termin: Mittwoch, 10. Mai, 15 bis 17 Uhr, Dorotheenstraße 35 / Berlin-Mitte

Inhalt: An einem Fallbeispiel wird Matthias Moehl darstellen, wie Wählerpotenziale für bestimmte Landstriche mit Hilfe moderner Analyse-Instrumente und soziodemographischer Daten erhoben werden. Wählerpotenziale zeigen im weitesten Sinne, wie Bevölkerungsgruppen strukturiert sind. Mit ihrer Erhebung wird vor dem Hintergrund der sinkenden Wahlbeteiligung in Deutschland das Ziel verfolgt, konstruktiv die besonderen Gegebenheiten und Bedürfnisse in den unterschiedlichen Regionen des Landes in den Blick zu nehmen. Auf der Basis des jeweiligen „Wählerpotenzials“ werden Wahlkampfthemen und -aktionen für verschiedene Bevölkerungsgruppen zugeschnitten.

Seminar: Dialogkommunikation und moderne Wahlkampfführung

Termin: Donnerstag, 11. Mai, 15 bis 17 Uhr, Dorotheenstraße 35 / Berlin-Mitte

Inhalt: Im Wahlkampf müssen sich die Parteien in Deutschland zwei großen Herausforderungen stellen. Sie haben einerseits immer weniger Stammwähler –

Wechselwähler andererseits entscheiden sich häufig erst kurz vor Wahlschluss. Für den Erfolg einer Partei ist daher die Mobilisierung der Wähler von großer Bedeutung - insbesondere in der Schlussphase des Wahlkampfes. Vor allem dann kommen Instrumente der Dialogkommunikation verstärkt zum Einsatz. Moderne Wahlkampfführung nutzt zwar die Massenmedien, betont aber zugleich die persönliche Ansprache der Wählerinnen und Wähler durch Mailings, Telefonaktionen oder bei Veranstaltungen. Erfolgreiche Wahlkämpfer achten bei ihren Aktionen auf eine „persönliche Note“ genauso wie auf die „Lokalisierung“ der vorgetragenen, politischen Themen. Peter Radunski, langjähriger Wahlkampfstrategie, referiert aus der Praxis.

Pressekontakt:

Initiative ProDialog
Margarete Hucht
Pressereferentin
Dorotheenstraße 35
10117 Berlin

Telefon: +49 (0)30 20 61 79 40
Fax: +49 (0)30 20 61 79 49
Mobil: +49 (0)170 1 61 13 02
E-Mail: hucht@prodialog.org

Die Initiative ProDialog im Internet unter www.prodialog.org

Rückfax an 030 - 20 61 79 49

Zu folgender Veranstaltung melde ich mich an:

Seminar: Wählerpotenziale optimal nutzen

Termin: Mittwoch, 10. Mai, 15 bis 17 Uhr

_____ **Ort:** Initiative ProDialog, Dorotheenstraße 35 / Berlin-Mitte

Seminar: Dialogkommunikation und Wahlkampfführung

Termin: Donnerstag, 11. Mai, 15 bis 17 Uhr

_____ **Ort:** Initiative ProDialog, Dorotheenstraße 35 / Berlin-Mitte

Name _____

Medium _____

Mail _____

Fon _____

Fax _____

Adresse _____